

STADT HENNEF
20.10.2017 08:43

Hennef, 18.10.2017

Bürgermeister
Klaus Pipke
Rathaus Hennef
Frankfurter Straße 97
53773 Hennef

Bürgermeister → H. F.

nachrichtlich:
Stadtrat Hennef
Frankfurter Straße 97
53773 Hennef

Betreff: Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung und Tempo-30 Zone gem.
§ 45 StVO

Anlage: Unterschriftensammlung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Pipke,

ich ersuche namens und im Auftrag der Einwohner des Stadtteils Sommershof, folgende Anträge in der nächsten Gemeindesitzung zu behandeln:

1. Die Gemeinde Hennef weist in Wohngebieten weitere Tempo-30 Zonen aus und erstellt dazu einen Verkehrsplan, der zugleich das innerörtliche Vorfahrtstraßennetz verbindlich festlegt.
2. Die Gemeinde beantragt beim Landkreis Geschwindigkeitsreduzierungen für die Wohnstraßen Im Tal, Zum Hochbusch und Auf dem Platz für folgende Streckenabschnitte:
 - Ortstafel Sommershof bis Ortstafel Sommershof (Straße Im Tal)
 - Abzweig Zum Hochbusch bis Beginn Wirtschaftsweg
 - Abzweig Auf dem Platz bis Haus Auf dem Platz Nr. 2
3. Die Gemeinde beantragt beim zuständigen Baubetriebshof geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Straßenbeleuchtung mindestens auf dem Teilstück Im Tal, Abzweig Auf dem Platz, bis Bushaltestelle, Straße Im Tal, in Sommershof.

Begründung:

In Folge der Kanalarbeiten und Sanierung der Straße Im Tal im Jahre 2005 wurde diese sehr schmal konzipiert und umgesetzt. Die Errichtung von Geh- und Radwegen erfolgte nicht. Weiterhin fehlt ein begehbare und gut beleuchteter Seitenstreifen. Die (2) Bedarfshaltestellen für

Schulbusse befinden sich größtenteils auf der Straße. Die Straße Im Tal ist sehr kurvig und aufgrund der landschaftlichen Begebenheit äußerst unübersichtlich.

Die Straße im Tal und ihre o.a. Nebenstraßen sind beliebte Wege für Spaziergänger, Fahrradfahrer und Reiter. Die 15 Kinder (Alter 0-14 Jahre), 5 Schwerbehinderte sowie alle anderen Anwohner Sommershofs können nicht gefahrlos spazieren gehen oder die Straße überqueren. Die unzureichende Beleuchtung der gesamten Straßenzüge und Bushaltestellen sorgt für einen sehr gefährlichen Schulweg der Kinder im Ort. Überdies ist im unmittelbaren Zusammenhang mit Verkehrsunfällen und -beeinträchtigungen auf der Bundesstraße 8 (B8) feststellbar, dass Sommershof als Umgehung bzw. Alternative genutzt wird. Dies führt regelmäßig zu einem nicht unerheblichen Verkehrsaufkommen und damit zu einer steigenden konkreten Gefährdungslage, speziell in den Morgenstunden.

Der überwiegende Teil im Gemeindegebiet Hennef ist bereits flächendeckend als Tempo-30 Zonen ausgewiesen. Weiterhin kommen Zonen-Geschwindigkeitsbegrenzungen in Betracht, wo der Durchgangsverkehr von geringer Bedeutung ist, denn sie dienen vorrangig dem Schutz der Wohnbevölkerung sowie der Fußgänger (vgl. VwV StVO zu § 45 Abs. 1 XI. 2). Nachweislich verlangsamt sich der Verkehr in Tempo-30 Zonen aufgrund der allgemeinen „rechts-vor-links-Regelung“. Die oben genannten Straßenzüge erfüllen bereits heute sämtliche erforderlichen Kriterien des § 45 Nr. 1c StVO. Überdies ist die Straße Im Tal gemäß Straßenverzeichnis der Stadt Hennef als Wohnstraßen eingetragen.

Trotz der Enge der Straße und der bestehenden „rechts-vor-links Regelung“ ist eine permanente Nichteinhaltung der selbigen und eine deutlich wahrnehmbare Geschwindigkeitsüberschreitung täglich feststellbar. Die Aufstellung eines Geschwindigkeitsmessers an der Straße Im Tal in den letzten Wochen hat zu keiner wesentlichen Veränderung geführt, zumal diese überwiegend in Richtung Ortsausgang gerichtet ist.

Weiterhin ist es unabdingbar, wie unter Punkt 3. beantragt, nachfolgende Gefahrenstellen nachzubessern:

- fehlende Beleuchtung Bushaltestellen Im Tal (2)
- mangelhafte Beleuchtung sämtlicher Straßenzüge in Sommershof, da Schulweg.

Dies dient vorrangig dem Schutz und der Gefahrenabwehr für die zahlreichen Kinder in Sommershof.

Abschließend betrachtet kann ausschließlich die Einrichtung einer ausgewiesenen Tempo-30 Zone Abhilfe schaffen. Bis jetzt sind nur Tiere der hohen Geschwindigkeit in Sommershof zum Opfer gefallen.

Herr Bürgermeister Pipke die Einwohner von Sommershof zählen auf Sie. Wir bitten um wohlwollende Prüfung. Hier ist Leib und Leben in Gefahr!

Mit freundlichem Gruß

